

Ressort: News

Und sie spricht doch - die arabische Knesset-Abgeordnete Hanin Zoabi

Aktionsradius Augarten ermöglicht

München, 09.05.2019, 04:18 Uhr

Wisuschil - Media & Law - Fr. Zoabi ist in der Knesset unermüdlich für gleiche Rechte für alle eingetreten, für Palästinenser und insbesondere auch für Frauen. Sie wurde dafür beschimpft, ausgeschlossen und ihr gar mit dem Entzug der Staatsbürgerschaft gedroht.

Gegenwärtig befindet sie sich auf einer Vortragstour in Deutschland und Österreich. In dessen Rahmen hätte sie am 9. Mai auch im Wiener WUK sprechen sollen. Doch dessen Vorstand sagte die Veranstaltung kurzfristig ab - wegen angeblichem Antisemitismus einer der zahlreichen unterstützenden Gruppen. Israel-Lobbyisten aus der rotgrünen Stadtverwaltung hatten im Hintergrund für das Meinungsverbot gewirkt.

Tatsächlich ist die "Palästina Solidarität Österreich" ein breites Bündnis von Initiativen, die für gleiche Rechte für alle auf der Grundlage der UN eintreten - also gegen Kolonialismus und Besatzung.

Wir haben uns immer gegen Antisemitismus verwehrt und nicht umsonst sind die "Jüdischen Stimmen für einen gerechten Frieden in Nahost" bei uns dabei.

Die Absage betrachten wir als eine gefährliche Einschränkung des Rechts auf freie Meinungsäußerung. Daher gab es eine Welle der Solidaritätsbekundungen unter anderem vom altkatholischen Bischof Bernhard Heitz, der bildenden Künstlerin Ona B. oder auch der Vorsitzende des SPÖ Schwechat David Stockinger.

Der "Aktionsradius Augarten" wird nun dankenswerterweise die Veranstaltung in seinen Räumlichkeiten in der ursprünglichen Form ermöglichen:

Donnerstag, 9.5. 19h, Gaußplatz 11, 1200 Wien

+++++

Hanin Zoabi in Wien: Einladung zu einem Pressegespräch

Café Prückel, Spielzimmer, Wien 1., Stubenring 24
9. 5. 2019, 13 Uhr 30

Die Palästina Solidarität Österreich, ein Bündnis österreichischer Palästina-Solidaritätsorganisationen hat die langjährige palästinensische Knesset-Abgeordnete Hanin Zoabi zu einer Vortragstour nach Österreich eingeladen. Am 9.5. wird sie in Wien zum Thema "Kolonialismus und/oder Demokratie" sprechen und zwar nicht - wie ursprünglich geplant - im WUK sondern im Aktionsradius Wien (1200 Wien, Gaußplatz 11).

Dieses Pressegespräch soll über die Veranstaltung, vor allem auch über die Hintergründe und Motive, welche zur Absage der Veranstaltung am ursprünglich geplanten Ort, Auskunft geben.

Moderation: Leo Gabriel

SprecherInnen: Hanin Zoabi
Fritz Edlinger (GÖAB)
Bernhard Heitz (emer. Bischof der altkatholischen Kirche)
Helga Hiebl (WUK)

Antiimperialistische Koordination
aik@antiimperialista.org
www.antiimperialista.org/de

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-122732/und-sie-spricht-doch-die-arabische-knesset-abgeordnete-hanin-zoabi.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com